

Anmeldung und Tagungsort

CARITAS Zürich

Anmeldung online unter www.caritas-zuerich.ch/armutsforum

Anmeldeschluss ist der **20. Oktober 2024**.

- Frühmeldebeitrag CHF 85.– (bis 8.10.2024)
- Teilnahmebeitrag CHF 100.–
- Solidaritätsbeitrag CHF 170.–
- Freiwillige von Caritas Zürich, Student*innen CHF 40.–
- KulturLegi- und Caritas-Markt-Karteninhaber*innen CHF 20.–

Inkl. Getränke, Apéro und Tagungsunterlagen

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Falls Ihnen eine Teilnahme aus finanziellen Gründen nicht möglich ist, melden Sie sich bitte unter armutsforum@caritas-zuerich.ch.

Sie erhalten eine automatische E-Mail, die als Anmeldebestätigung gilt. Die Rechnung erhalten Sie später als PDF mit einer separaten Mail.

Bei Abmeldungen nach dem 24. Oktober 2024 werden die vollen Kosten verrechnet.

Tagungsort

Kunsthaus Zürich, Vortragssaal, Heimplatz 1, 8001 Zürich, www.kunsthau.ch
Anfahrt öffentlicher Verkehr: Tram 3/5/9 und Bus 31 bis Haltestelle «Kunsthau», kunsthau.ch/besuch-planen/besucherinfos

Im Saal wird gefilmt und fotografiert und Auszüge der Referate sowie der Diskussionsrunde werden auf unserer Website und in Social-Media-Kanälen veröffentlicht. Das heisst, Sie können gegebenenfalls auf Bildern und/oder im Film zu sehen sein. Zudem wird eine Teilnehmendenliste mit Nennung Ihres Vornamens, Namens und der Organisation abgegeben. Sollten Sie dies nicht wünschen, informieren Sie uns bitte vorab. Mit Ihrer Anmeldung und ohne Gegenbericht bestätigen Sie, damit einverstanden zu sein.



Caritas Zürich

Beckenhofstrasse 16
Postfach
8021 Zürich

Telefon 044 366 68 68

armutsforum@caritas-zuerich.ch

www.caritas-zuerich.ch/armutsforum



_Wird Familie zum Luxus?

Einladung zum 18. Zürcher Armutsforum

Donnerstag, 31. Oktober 2024, 12.30 – 18.00 Uhr, Kunsthau Zürich, Vortragssaal

Einladung zum Zürcher Armutsforum

Wird Familie zum Luxus?

Auf Kinder verzichten, weil man sich eine Familie nicht leisten kann? Eine brisante Frage, die immer häufiger Realität zu werden scheint. Denn Haushalte mit Kindern sind deutlich häufiger finanziell knapp dran als solche ohne Kinder. Bei Caritas Zürich erleben wir täglich, wie steigende Mieten und Krankenkassenprämien Familien belasten oder wie das Organisieren einer bezahlbaren Kinderbetreuung zur Herausforderung wird.

An unserem 18. Zürcher Armutsforum gehen wir der Frage nach, warum sich viele Familien im Einkommensbereich nur wenig über der Armutsgrenze befinden. Wir hören zu, wie der Alltag von Familien mit knappem Budget aussieht und welche Massnahmen ihnen helfen. Für uns als Caritas Zürich ist Familie keine Privatsache. Denn so banal es klingt: ohne Kinder keine Zukunft. Deshalb diskutieren wir auch, was Wirtschaft, Politik und Gesellschaft tun können, damit Familie kein Luxus ist.

Wir freuen uns sehr auf die spannenden und vielfältigen Perspektiven, die die Referierenden mitbringen – und auf die Diskussionen mit Ihnen.

Herzlich



Björn Callensten
Direktor



Isabelle Lüthi
Verantwortliche Armutsforum

Kontakt: armutsforum@caritas-zuerich.ch, Telefon 044 366 68 68

Die Tagung richtet sich an Fachleute aus öffentlichen, privaten und kirchlichen Institutionen des Sozialwesens sowie an Forschende, Sozialpolitiker*innen und weitere Interessierte.

Programm

- 12.30 Uhr** **Empfang** – Tagungsmappe und Getränk
- 13.00 Uhr** **Begrüssung** – Björn Callensten, Direktor Caritas Zürich
- 13.10 Uhr** **Grusswort** – Katharina di Martino, Kunsthistorikerin, Mutter, Sozialhilfebezügerin
- 13.20 Uhr** **Familien an der Armutsgrenze: Zahlen und Fakten** – Isabelle Lüthi, Grundlagen und Sozialpolitik, Caritas Zürich
- 13.45 Uhr** **Schichtarbeit, Stress im Alltag: Raum und Zeit gehören auf die Agenda von Armuts- und Gesundheitsprävention für Familien** – Prof. Dr. Gabriela Muri, Departement Soziale Arbeit ZHAW
- 14.15 Uhr** **Kinderbetreuung – Gute Finanzierungsmodelle zur Entlastung von Familien** – Nadine Hoch, Geschäftsleiterin Eidgenössische Kommission für Familienfragen EKFF
- 14.45 Uhr** **Pause** mit interaktiven Stationen und Informationen
- 15.20 Uhr** **Einblicke in den Alltag von Familien mit knappem Budget** – Mit Claudia Schwarz Farhat (Sozialversicherungsfachfrau, Mutter von drei Kindern), Susanne Morf (Projektleiterin Copilot, Infocafé Caritas Zürich), Barbara Schöni (Sozialberatung für Familien Caritas Zürich)
- 15.55 Uhr** **Diskussionsrunde: Was können Wirtschaft, Politik und Gesellschaft tun, damit Familie kein Luxus ist?** – Mit Dr. Marzena Kopp (Kantonsrätin, Fraktionspräsidentin die Mitte), Matthias Huber (Leiter Fachbereich Kinder- und Jugendhilfe AJB Zürich), Dr. Simon Wey (Chefökonom Schweizerischer Arbeitgeberverband), Olivia Kühni (Wirtschaftsjournalistin und Beraterin)
- 16.40 Uhr** **Schlusswort**
Björn Callensten, Direktor Caritas Zürich
- 17.00 Uhr** **Apéro**
- 18.00 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Moderation Christina Caprez, Journalistin und Soziologin